



Liebe Missionfreunde,

wir haben von Pater Richard aus Lomé Weihnachtsgrüße erhalten, die wir sehr gerne weitergeben möchten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Missionskreis St. Peter und Paul Schömberg

\*\*\*\*\*

FR. RICHARD DZIERZENGA OFM

Lomé den 20 Dezember 2009

B.P. 8 630 Lomé

TOGO

Tél. Frat: (+228) 225 88 36

Tél. illico: (+228) 234 19 03

Cel. : (+228) 903 90 68

E-Mail : [richard.dzierzenga@laposte.net](mailto:richard.dzierzenga@laposte.net)

[rdzierzenga@gmail.com](mailto:rdzierzenga@gmail.com)

Liebe ...,

heute möchte ich Euch wieder einige Informationen aus unserer missionarischen Arbeit zukommen lassen.

Zu erst all denen ein sehr herzliches Dankeschön, die an uns denken: in Gebeten, Freundschaftszeichen und Hilfen ... Ihre Lebenszeichen ermutigen uns enorm. Ein großes Dankeschön!

Ich schicke Ihnen meinen Rundbrief

Liebe Freunde und Freundinnen der Mission,

Wie Sie wissen, lebe ich nun in einem Ausbildungshaus. Dieses Jahr sind wir 20 Brüder, davon 15 Studenten. Unser Studentenbegleiter, fr. Paul, ein junger Togoer, ist zurzeit zum Studium der Moraltheologie in Rom. Sein Vertreter ist ein junger Bruder von der Elfenbeinküste, fr. Simon-Pierre.

Gott sei Dank sind die afrikanischen Brüder immer zahlreicher in unserer Provinz: Wir, die wir aus Europa stammen, sind nur noch 15 Brüder von mehr als über hundert.

Am Samstag, dem 28 November, ist ein Bruder aus Benin zum Diakon geweiht worden.

Ich führe die Arbeit mit den Kindern auf der Straße weiter, mit Jungen wie mit Mädchen. Dieses Jahr sind es acht, für die ich vollständig verantwortlich bin: Nahrung, Unterkunft, Gesundheit, Schule oder Ausbildung ...

Manchmal treffen wir auf große Schwierigkeiten: Es sind Kinder, die verlassen worden sind, herausgerissen aus jeder familiären Wärme ... Gott sei Dank kommen wir voran.

Dieses Jahr habe ich zwei Personen dauerhaft in Wohnung und Arbeit bringen können: eine Friseurin und einen Schreiner.

Ich freue mich besonders über meinen Schreiner: Er lebte vorher als Bandit auf der Straße! Nach fünf Jahren Ausbildung hat er zwei Abschlüsse geschafft: Schreiner und Zimmermann. Er lebt seit Juli in Lomé, arbeitet in eigener Verantwortung und ist der Schreiner unseres Konventes geworden. Danken wir Gott für seinen Weg!

Ja, es kommen Viele, aber leider ist es nicht möglich, alle aufzunehmen.

Vor zwei Monaten kamen zwei Blinde und baten mich um Hilfe, um eine Strickmaschine kaufen zu können. Sie haben keine finanziellen Mittel, nach ihrer Ausbildung ihre Arbeit auch auszuüben (siehe das Foto unten).

*Jesus steht vor unserer Tür: Anlässlich des Weihnachtsfestes wünsche ich Ihnen den Segen Gottes, dass er Sie bewahre und glücklich mache, dort, wo Sie stehen.*

## EIN GESEGNETES NEUES JAHR 2010



Die zwei Blinden



Ausflug mit Waisen am Strand

Mit brüderlichen Grüßen,

Ihr  
br. Richard DZIERZENGA ofm